



Regierungsratsbeschluss vom 17. Dezember 2024

Staatsbeiträge an Stiftung AHBasel (AHBasel), Bürgergemeinde Basel (Bürgerliches Waisenhaus, Kinderhaus Gellert), Verein familia (Durchgangsstation Vogelsang, Kinderheim Lindenberg, dezentrale Wohngruppen), Verein FoyersBasel (Beobachtungsstation, Durchgangsstation, Wohngruppe), Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz (Jugendwohngruppen Im Park), Heilsarmee (Kinderhaus Holee, Schlössli) und Zentrum für Sozialpädagogik und Psychotherapie Basel (ZSP): Erneuerung der Verträge für die Leistungen der stationären Kinder- und Jugendhilfe für die Jahre 2025 bis 2028

P240704

1. Die Vereinbarung mit der Stiftung AHBasel betreffend stationäre sozialpädagogische Betreuung im AHBasel wird für die Periode vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 mit einem Tagessatz von Fr. 833 genehmigt.
2. Die Vereinbarung mit der Bürgergemeinde der Stadt Basel betreffend stationäre sozialpädagogische Betreuung im Bürgerlichen Waisenhaus wird für die Periode vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 mit den Tagessätzen von Fr. 186 (Betreutes Wohnen), Fr. 340 (Sozialpädagogische Wohngruppe), Fr. 340 (Sozialpädagogische Wohngruppe Kleinkind), Fr. 367 (Sozialpädagogische Wohngruppe Kleinsteinrichtung), Fr. 481 (Krisenintervention) und Fr. 142 (Arbeitstraining) genehmigt.
3. Die Vereinbarung mit dem Verein familia betreffend stationäre sozialpädagogische Betreuung wird für die Periode vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 mit den Tagessätzen von Fr. 136 (Betreutes Wohnen), Fr. 340 (Sozialpädagogische Wohngruppe), Fr. 367 (Sozialpädagogische Wohngruppe Kleinsteinrichtung), Fr. 481 (Beobachtung / Krisenintervention), Fr. 575 (Beobachtung / Krisenintervention plus) und Fr. 140 (Sozialpädagogische Tagesstruktur) genehmigt.
4. Die Vereinbarung mit dem Verein FoyersBasel betreffend stationäre sozialpädagogische Betreuung wird für die Periode vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 mit den Tagessätzen von Fr. 136 (Betreutes Wohnen), Fr. 376 (Sozialpädagogische Wohngruppe Kleinsteinrichtung), Fr. 807 (Beobachtung / Krisenintervention plus) und Fr. 833 (Krisenintervention geschlossen / offen) genehmigt.
5. Die Vereinbarung mit der Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz betreffend stationäre sozialpädagogische Betreuung in den Jugendwohn-

gruppen Im Park wird für die Periode vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 mit den Tagessätzen von Fr. 136 (Betreutes Wohnen) und Fr. 340 (Sozialpädagogische Wohngruppe) genehmigt.

6. Die Vereinbarung mit der Stiftung Heilsarmee Schweiz betreffend stationäre sozialpädagogische Betreuung wird für die Periode vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 mit einem Tagessatz von Fr. 136 (Betreutes Wohnen), Fr. 340 (Sozialpädagogische Wohngruppe Kleinkind) und Fr. 340 (Sozialpädagogische Wohngruppe) genehmigt.
7. Die Vereinbarung mit dem Verein Zentrum für Sozialpädagogik und Psychotherapie (ZSP Basel) betreffend stationäre sozialpädagogische Betreuung wird für die Periode vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 mit einem Tagessatz von Fr. 136 (Betreutes Wohnen), Fr. 236 (Betreutes Wohnen plus), Fr. 418 (Sozialpädagogische Wohngruppe plus), Fr. 575 (Beobachtung / Krisenintervention plus) und Fr. 142 (Sozialpädagogische Tagesstruktur) genehmigt.
8. Der Teuerungsausgleich für die stationären Einrichtungen der Kinder und Jugendhilfe richtet sich nach § 12 Abs. 1 des Staatsbeitragsgesetzes.

Begründung

Die aktuellen Verträge mit den Trägerschaften der stationären Kinder- und Jugendhilfe laufen per 31. Dezember 2024 aus. Der Regierungsrat hat die Verträge mit den Trägerschaften der stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, der Stiftung AHBasel (AHBasel), der Bürgergemeinde der Stadt Basel (Bürgerliches Waisenhaus, Kinderhaus Gellert), dem Verein familia (Durchgangsheim Im Vogelsang, Kinderheim Lindenberg, dezentrale Wohngruppen), dem Verein FoyersBasel (Beobachtungsstation, Durchgangsstation, Wohngruppe), der Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz (Jugendwohngruppen Im Park), der Stiftung Heilsarmee Schweiz (Kinderhaus Holee, Wohnheim Schlössli) und dem Verein Zentrum für Sozialpädagogik und Psychotherapie Basel (ZSP Basel) für die Jahre 2025 bis 2028 genehmigt. Die Leistungen der stationären Jugendhilfe wurden vereinheitlicht und mit allen Trägerschaften wurden für vergleichbare Leistungen gleiche Tagessätze vereinbart.

